

SPEZIALITÄT: Zu den Kernkompetenzen von Hüffermann zählt die materialschonende Bergung auch großer Fahrzeughavaristen.



Grundsätzlich verbindet man Krandienstleistungen mit einem ruhigen, detailliert geplanten Arbeitsablauf. Manchmal muss es aber ganz schnell gehen – wenn es bei einem Lkw-Unfall beispielsweise um die Rettung von Unfallopfern oder um die Bergung von Fahrzeugen geht.



ANFÄNGE: Als Keimzelle der heutigen Hüffermann-Unternehmen gilt die Tätigkeit von Wilhelm Hüffermann, der 1913 in Wildeshausen Wagenschmied wurde.

In beiden Fällen kann der Hüffermann Krandienst aus Wildeshausen zum Ansprechpartner werden, bietet das norddeutsche Unternehmen sowohl im klassischen Montagebereich als auch im Bergesegment die entsprechenden Krandienstleistungen an. Als Keimzelle der heutigen Hüffermann-Unternehmen gilt die Tätigkeit von Wilhelm Hüffermann, der 1913 in Wildeshausen in den Beruf des Wagenschmiedes einstieg und wenig später seine ersten landwirtschaftlichen Fahrzeuge baute. Zum seinerzeitigen Kapital zählen insbesondere Mut, Idealismus und eine gehörige Portion Ehrgeiz. Durch den kontinuierlichen Ausbau der Produktpalette und die Weiterentwicklung des Unternehmens wurden aus den damals zwei Mitarbeitern zeitweise über 300. Die Produktionsschwerpunkte verlagerten sich und andere Standorte kamen hinzu.

Firmenverbund mit Jade-Kran und Franke Krandienst

Die Hüffermann Krandienst GmbH startete 1965 mit einem Kran. Aus der Notwendigkeit heraus, defekte oder havarierte Fahrzeuge auch bei Kunden abzuholen oder vor Ort zu bergen, führte zur Beschaffung eines geeigneten Gerätes. Kurze Zeit später folgten weitere Krane und so zählte der Bereich des Krandienstes nach Unternehmens-Angaben wenig später schon zu einem der erfolgreichsten Betriebsteile der Hüffermann-Gruppe. Intelligente Vernetzung für kurze Wege und schnelle Bereitstellungszeiten hat sich das Unternehmen zum Ziel gesetzt. Im Firmenverbund mit der Jade-Kran GmbH in Wilhelmshaven und dem Franke Krandienst in Bremen sowie weiterer Kooperationspartner können heute bundesweite Krandienstleistungen vermittelt werden. Der eigene Fuhrpark umfasst 19 Fahrzeuge in den Tonnagen von